

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Band:** 35 (1948)  
**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Bücher

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Nr. 833 \* *Einst und jetzt: Die alte und die neue Schweiz.* Mit Vorwort von Ständerat Prof. Dr. F. T. Wahlen in Zürich

Nr. 834 \* *Heimatbilder aus den 25 Schweizerkantonen*, mit Liedern und musikalischen Einlagen: 70 Dias, für Schulen 50, mit Vorwort von Bundespräsident Dr. Enrico Celio in Bern.

\* Mietgebühr: 5 Rp. für Mitglieder, Abonnenten und Schulen; 10 Rp. pro Bild und Vorführung für andere Bezüger. Texte und Schallplatten (mietweise) Fr. 1.—.

## II. Die Heimat-Serien mit Gratis-Ausleihe

bieten viel Anregung und Freude für Unterricht und vaterländ. Anlässe.

### Schweizer Flüsse und Landschaften

Serie:

237 Der Rhein bis Basel

821 Die Rhone bis Genf.

Die Fortsetzung der Flußläufe: in Serie 238 \* und 228 \*.

235 Die Aare.

140 Walen- und Zürcher-See.

240 Thur und Sitter.

144 Im Zugerlande.

119 Der Rigi.

801 Streifzüge durch die schöne Schweiz.

814 Schweizer Volksleben.

815 Schweizer Flugverkehr.

826 Schweizer Eisenbahnen: Ihre Entwicklung.

827 Heiteres und Ernstes.

828 Bergbahnen.

154 Die Saane — La Sarine.



## Zoologischer Garten Zürich 7

Telefon  
24 25 00

**Restaurant im Garten** (auch alkoholf.). Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im ZOO. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen.

Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger.

148 Der Tessin-Fluß.

182 Der welsche Jura.

523 Schweizer Nationalpark.

804 Durchs Bergell: Von St. Moritz nach Lugano.

805 Segantini (Graubünd. Alpen).

813 Schweizer Geschichte.

250 Anfänge des Christentums in der Schweiz.

251 Einsiedler und Klöster im Mittelalter.

802 Die Protestantische Schweiz.

803 Die Katholische Schweiz.

Zu jeder Bilderreihe besteht ein passender Text. Wer persönliche Vorführung wünscht, wende sich an den SLZ-Leiter Hrsh. Schmid, Bern, Helvetiaplatz 2, mit genauen Angaben betr. Zeitpunkt, Lokal, Veranstalter, Apparat usw. — Günstige Bedingungen.

## Das Zeichnen an deutschschweizerischen Lehrerbildungsanstalten

Kreuzlingen, Schiers, Wettingen, Unterseminar Küsnacht, Töcherschule Zürich, Seminar Untersträß, Oberseminar Zürich.

Ausstellung im Pestalozzianum Zürich, Beckenhofstraße 31—35.

Dauer: 24. April bis 30. Juni 1948.

Geöffnet: 10—12 und 14—18 Uhr. Samstag und Sonntag bis 17 Uhr. Montag geschlossen.

Eintritt frei!

## Bücher

Rieter Fritz (Oberst im Generalstab): *Der Sonderbundskrieg.* Skizze. Verlag Schultheß, Zürich 1948. 88 Seiten mit 12 Illustrationen. Geb. Fr. 4.80.

Ueber Vorgeschichte, Verlauf und Ergebnisse des Sonderbundes bietet dieses Werkchen die großen



Zusammenhänge, viele farbige Details und die Grundlagen für eine objektive Beurteilung. Die beteiligten Politiker, Militärs usw. finden sich vorzüglich charakterisiert; ein Anhang bietet reiche biographische und bibliographische Angaben. Porträts, Skizzen, Zitate u. ä. helfen mit, dem Lehrer für den Unterricht das wesentliche Auswahlmaterial zu bieten, um gediegene Geschichtsstunden über jene eidgenössischen Schicksalsjahre halten zu können. Von einer vorzüglichen, ausgeglichenen Objektivität. So ist diese sachkundige, ausgewogene und detailreiche Darstellung sehr zu empfehlen.

Für uns wollen wir folgende Stellen als bemerkenswert festhalten: Beide Lager spielten mit dem Feuer (63); das rasche treue Eingreifen der Tagsatzungstruppen rettete damals die Schweiz, wie anno 1918 unsere Heimat durch die treue Armee gerettet worden ist (63). Die herrliche Gestalt Dufours kommt zur entsprechenden Geltung. Auf Seiten der Tagsatzungstruppen gab es Soldaten, die sich weigerten, gegen ihre Miteidgenossen zu ziehen; andere konnten sich trotz Dufour nicht der Exzesse enthalten, während auf Seiten der Sonderbündler fast keine vorkamen (56). Die Hilfe aus dem Ausland ist nach damaligem Staatsrecht zu beurteilen, nicht nach heutigem (57). Betont wird, wie der Sonderbundskrieg insofern ein Glück war, daß er zu einer Verfassung führte, die das föderalistische Moment genügend berücksichtigte (64). Die politischen wie militärischen Fehler auf der Sonderbundsseite werden richtig dargestellt wie sich auch ihr Rechtsstandpunkt richtig dargelegt findet. *Nn.*

*Im Liede verbunden.* Dreizehn Lieder für das Heim von Josef Anton Saladin. Notenbilder und Textgestaltung von Carola Boos. Großformat. Zentralstelle des Schweiz. Kath. Frauenbundes, Luzern. Fr. 6.50.

Ein vornehm-schönes Liederheft für die Familie,

in der das Kind ein Himmels Geschenk bedeutet. Zartfeine Liedertexte von Ruth Schaumann, Julie Weidenmann, Josy Brunner, S. Hämmerli-Marti und Alfred Hoyer über das Kindlein und an das Kindlein und über die Liebe der Mutter finden sich hier vom bekannten, feinspürigen Komponisten Saladin in kongenialer Schönheit und Feinheit vertont. Das Liederheft ist voll Geschmack gestaltet und graphisch auf jeder Seite eine künstlerische Leistung. Das Heft eignet sich vorzüglich zu Geschenkzwecken für musikliebende Paare zur Vermählung oder für junge Mütter zur Taufe eines Kindes — und auch zum Muttertag. Es wird viel Freude schaffen. *Nn.*

*Wilhelm Hünermann:* »Priester der Verbannten«.

Damian de Veuster, ein flämischer Held. Verlag Otto Walter A.-G., Olten 1948. 304 Seiten. 38. bis 45. Tausend. Leinen Fr. 13.20.

Gäbe es eine eigene Literaturgeschichte der Biographie wie der Belletristik, dann müßte der Name Wilhelm Hünermann als eine der ersten Größen darin verzeichnet werden. Man braucht nur einige Sätze oder Seiten gelesen zu haben und man ist schon ganz im Banne dieses biographischen Meisterwerkes. Der ganze exotische Zauber der Südsee, jenes einsamen Eilandes Molokai im Stillen Ozean, einer der Hawaii-Inseln (die durch den Ueberfall der Japaner am 8. Dezember 1941 auf Pearl-Harbour weltgeschichtliche Bedeutung bekommen haben),

**W**

erbet für das vorzüglich redigierte Organ, die »Schweizer Schule«!

## Unerwartete Erfolge

durch die besondere Lehrmethode im 6monatigen Handels- und Sprachkurs (Diplom) an der **katholischen Handelsschule**

**Höhere Schule Righof Luzern**

**Neubau: Diebold Schilling-Straße 12** (üb. Museggschulhaus) **Telephon Nr. 29746**

**Lernen** — eine Freude im flott geführten Kleinbetrieb, **an idealer, gesunder Lage, in Luft und Sonne.** Für auswärtige Schüler Heim im gleichen Hause. — Aufsichtskommission (kompetente geistliche und weltliche Persönlichkeiten). — Verbandsmitglied, Stellenvermittlung. **Gratisprospekt.** **Neuer Kurs anfangs Mai.**

Karl Jauslin

## 110 Bilder aus der Schweizergeschichte

in Schwarzdruck!

Blattgröße 69×82 cm, Bildgröße 46×62 cm!

Einzelbildpreis Fr. 6.—

Textheft von Dr. R. Hotz Fr. 6.—

Abonnenten des Schweiz. Schulwandbilderwerkes erhalten die gleichen Vorzugsbedingungen wie beim SSW.

Auf Wunsch steht ein detaillierter Prospekt zur Verfügung.

Alleinverkauf für die Schweiz]

**ERNST INGOLD & Co., HERZOGENBUCHSEE**

Spezialhaus für Schulbedarf

Tel. (063) 5 11 03

wohin die Aussätzigen verbannt werden, um die Gesunden vor Ansteckung zu bewahren, glüht auf in diesen Zeilen. Die hohe Auflagenziffer (38. bis 45. Tausend) allein schon bietet die Gewähr und Gewißheit, daß hier ein ganz großer Meister, ein Dichter von Format an der Arbeit gewesen ist. Zusammenfassend kann man sagen: das alte Ideal, nach dem auch die Kirchenväter des Morgen- und Abendlandes gestrebt haben, nämlich den hohen sittlichen Wert eines christlichen Lebens in einer literarisch vollendeten Form zu bieten, ist hier für unsere Generation wieder einmal erreicht und verwirklicht.

Dr. J. P.

Nach wie vor  
**CARAN D'ACHE**



die Schweizer Blei-, Farb- und  
 Korrekturstifte, Radiergummi  
 und Spitzmaschinen

SCHWEIZERISCHE BLEISTIFFABRIK  
 CARAN D'ACHE GENÈVE

**Offene  
 Lehrstelle**

An der Filialschule Studen, Gemeinde Unteriberg, ist die Lehrstelle neu zu besetzen. Ca. 30 Kinder. Gesetzl. Lohnverhältnisse. In Frage kommt weltliche Lehrerin, die auch die Mädchen-Arbeitsschule zu übernehmen hätte; evtl. Lehrer. Schriftliche Anmeldungen mit Patentausweis und Beschreibung der bisherigen Lehrtätigkeit sind bis zum 10. Mai 1948 an den Schulratspräsidenten Xav. Marty, Unteriberg, einzureichen. Schulrat Unteriberg (Schwyz)

Wir empfehlen auf Schulbeginn

**Klassentagebuch »Eiche«**

beliebt wegen seiner praktischen Zusammenstellung und der einfachen neuzeitlichen Anordnung.

Preis Fr. 3.—. Ansichtssendung auf Wunsch.

**Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee**

Spezialhaus für Schulbedarf Telephon (063) 5 11 03

**Kaufen Sie  
 Ihre Bücher nicht  
 planlos!**

Treffen Sie Ihre Auswahl nach unserm neuen, reich illustrierten Bücherkatalog

**Verlag Otto Walter AG Olten**

An der Kantonsschule Luzern (Abteilung Real- und Handelsschule) ist auf nächsten Herbst die Stelle eines

**Lehrers  
 der französischen Sprache**

neu zu besetzen.

Bewerber mit abgeschlossener romanistischer Hochschulbildung haben ihre Anmeldung mit den Ausweisen **bis 15. Mai 1948** an das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern zu richten. Die Eingaben unterliegen der Stempelpflicht.

Nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt auf schriftliche Anfrage das Rektorat der Kant. Real- und Handelsschule: Hirschengraben 10, Luzern.

Luzern, den 23. April 1948.

Das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern.